

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2011/2012

Ausgegeben am 18. Juli 2012

48. Stück

- 384. Ausschreibung: Doktoratsstipendium NEU aus der Nachwuchsförderung der Universität Innsbruck 2. Tranche 2012

- 385. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Konstruktion und Gestaltung

- 386. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

- 387. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

- 388. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

384. Ausschreibung: Doktoratsstipendium NEU aus der Nachwuchsförderung der Universität Innsbruck 2. Tranche 2012

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ist – in Übereinstimmung mit Bestrebungen der österreichischen und europäischen Wissenschafts- und Bildungspolitik – ein wichtiges Ziel der Universität Innsbruck. Auf dem Weg zur Wissensgesellschaft müssen und sollen optimale Bedingungen zur Förderung junger Menschen geschaffen werden, damit es für die besten Köpfe nach wie vor attraktiv ist, eine Karriere als Wissenschaftler/in zu wählen. Aus diesem Grund wurde bereits 2005 ein Nachwuchsförderprogramm geschaffen, das auch 2012 Mittel für Doktoratsstipendien zur Verfügung stellt.

Um junge Nachwuchswissenschaftlerinnen besonders zu fördern, werden mindestens 40 Prozent des zur Verfügung gestellten Betrages an Frauen vergeben. Daher werden Frauen besonders zur Bewerbung aufgefordert.

Vergabebedingungen und Bewerbungsunterlagen:

(1)	Zum Einreichtermin darf das 35. Lebensjahr nicht überschritten sein.
(2)	Bewerbungsberechtigt sind Doktoratsstudierende, die an der Universität Innsbruck als ordentliche Hörer/innen eingeschrieben und zur Fortsetzung gemeldet sind.
(3)	Antragsteller/innen müssen einen ausgezeichneten Studienerfolg (hervorragender Notendurchschnitt + Normalstudiendauer) nachweisen.
(4)	Die monatliche Beihilfe beträgt € 910.--. Das Stipendium wird für 12 Monate bewilligt, wobei eine Zwischenbegutachtung nach 6 Monaten vorgesehen ist. Dieses 12-monatige Stipendium soll als Anschubfinanzierung für Doktorats-Studenten/innen dienen. Junge Wissenschaftler/innen sollen darin unterstützt werden, auf Basis ihrer Dissertationen Projektanträge auszuarbeiten und einzureichen oder an Projektanträgen ihrer jeweiligen wissenschaftlichen Einheit mitzuarbeiten (wie DOC-Anträge bei der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, FWF-Anträge o.ä.). Nur in Ausnahmefällen (wie bei Überbrückungsfinanzierungen vor Projektentscheidungen oder Projektanstellungen oder bei kurz bevorstehendem Dissertationsabschluss) kann in Zukunft eine weitere Verlängerung gewährt werden. Für weiterführende Verlängerungen müssen wissenschaftliche Leistungen (Vorträge, Publikationen, Posterpräsentationen etc.) nachgewiesen werden.
(5)	Ein Dienstverhältnis zur Universität Innsbruck ist während der Bezugsdauer dieses Stipendiums nicht zulässig. Weitere Stipendienbezüge und Studienbeihilfen müssen angegeben werden. Durch den Bezug weiterer Stipendien kann sich die monatliche Beihilfe der Universität Innsbruck reduzieren.
(6)	Sollten Sie im Rahmen des durch dieses Stipendium geförderten Studiums eine wissenschaftliche Arbeit veröffentlichen, ist bei allen Publikationen, einschließlich der Dissertation, auf das von der Universität Innsbruck, Vizerektorat für Forschung, gewährte Stipendium hinzuweisen. In einer allenfalls möglichen Angabe einer Affiliation ist zudem die Universität Innsbruck anzugeben.
(7)	Einzureichende Unterlagen: <ul style="list-style-type: none">- Beschreibung des geplanten Dissertationsprojekts: Einleitung/These, Stand der Forschung (Bezug zur einschlägigen internationalen wissenschaftlichen Landschaft), Projektziele/Hypothesen (innovative Aspekte, präzise, klar definiert), Erschließung wissenschaftlichen Neulands/Bedeutung der zu erwartenden Fortschritte, Methodik, Arbeits- und Zeitplanung, Kooperationen (national und international), Verzeichnis der projektrelevanten Literatur; Gesamtlänge 8 – 12 Seiten. Zu beachten ist, dass der Projektantrag neben den objektiven Erfordernissen einer sehr guten Diplomarbeitsnote sowie eines sehr guten Notendurchschnittes ein Entscheidungskriterium ist.

	<ul style="list-style-type: none">- Abstract (ca. ½ Seite, deutsche Version)- Empfehlungsschreiben der/s Dissertationsbetreuers/in- Lebenslauf (deutsche Version!) und Publikationsliste- Diplomarbeit und (falls vorhanden) Diplomarbeitgutachten- Sponsionsbescheid- Diplomprüfungszeugnisse sämtlicher Studien- Studienblatt und Studienzeitbestätigung- unterfertigte Dissertationsvereinbarung (Anmeldung der Dissertation)
(8)	Sämtliche Unterlagen müssen vor Abgabe des Antrags in Papierform von der/dem zuständigen Projektdatenbankbeauftragten in die Projektdatenbank (PDB) geladen werden. Bitte Lebenslauf und Abstract unbedingt als Worddokumente in die PDB laden.
(9)	Bankverbindung

Die für dieses Stipendium vorgesehenen Voraussetzungen müssen bei Einreichung vorliegen.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Mittwoch, den 5. September 2012

durch den zuständigen Projektdatenbankbeauftragten des Instituts, dem der/die Dissertationsbetreuer/in angehört, in die Projektdatenbank einzutragen.

Zusätzlich sind **ANSUCHEN** (in Papierform) unter Verwendung des im Internet unter <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars binnen derselben Frist (5. September 2012, Einlangen hier!) per Post an das **Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu senden oder im Vizerektorat für Forschung, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zi.Nr. 1039, Innrain 52, 6020 Innsbruck, MO – FR 9.00 – 12.00 Uhr abzugeben.

Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler

Vizerektorin für Forschung

**385. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/
Universitätsprofessors für Konstruktion und Gestaltung**

Am Institut für Gestaltung/Konstruktion und Gestaltung der Fakultät für Architektur der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

**UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS
FÜR
KONSTRUKTION UND GESTALTUNG**

gemäß § 99 Abs. 1 UG 2002 in Form eines auf drei Jahre befristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität mit einem Beschäftigungsausmaß von 100 % zum ehest möglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Konstruktion und Gestaltung ist ein relativ junges, aber in seiner Relevanz stetig an Bedeutung gewinnendes Fachgebiet, in dem die räumlichen und konstruktiven Qualitäten der Formen und Strukturen im Gestaltungsprozess gleichzeitig betrachtet werden.

AUFGABEN

Die Professur vertritt das Fach Konstruktion und Gestaltung in Forschung und Lehre. In der Forschung soll der Schwerpunkt einerseits auf der Untersuchung des Aspektes der Gestalt, d.h. der räumlichen Qualität, liegen, andererseits auf dem Aspekt des natürlich vorhandenen konstruktiven Potentials, das durch die Anordnung und Fügung des Materials (der Materie) im Raum bedingt wird.

Die/ der zukünftige Professor/in soll forschungsgeleitete Lehre in Form von Grundlagenvorlesungen, Entwerfen und Seminaren zur Gestalt-Materie-Thematik anbieten (Prozesse der Formfindung, Methoden der Realisierung, Form/Konstruktion/Material etc.).

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a. eine abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b. Berufsbefähigung zur/zum Architekt/en/in oder für ein verwandtes Fachgebiet;
- c. eine durch Projekte und/oder Publikationen nachzuweisende hervorragende Qualifikation (Habilitation oder gleichzuhaltende Eignung) in Lehre und Forschung;
- d. Kreativität und Interesse an/in interdisziplinärer Forschung;
- e. umfangreiche Erfahrungen in Erforschung der Zusammenhänge von Form als raumbildendes wie konstruktives Element im Bereich der Grundlagenforschung mit analogen wie digitalen Methoden der Modelluntersuchungen;
- f. Erfahrung in der Umsetzung dieser Erkenntnisse in den architektonischen Entwurf und dessen Realisierung;
- g. facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h. ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i. Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen müssen spätestens

16.8.2012

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.571,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollten jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs. Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung

abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:
<http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/index.html>

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann MÄRK

R e k t o r

386. Ausschreibung der Stelle einer/eines
Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Betriebswirtschaftslehre
mit dem Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik

Am Institut für Wirtschaftsinformatik, Produktionswirtschaft und Logistik der Fakultät für Betriebswirtschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

**UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS
FÜR
BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE MIT DEM SCHWERPUNKT
WIRTSCHAFTSINFORMATIK**

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

AUFGABEN

Aufgabe der Professorin/des Professors ist die Vertretung des Faches Betriebswirtschaftslehre mit dem speziellen Fokus auf Wirtschaftsinformatik in Forschung und Lehre.

Es wird erwartet, dass die Professorin/der Professor international sichtbare Forschungsleistungen im Fach Wirtschaftsinformatik auf einem oder mehreren der folgenden Themenbereiche erbringt: Geschäftsprozesse, Gestaltung innovativer, mobiler oder adaptiver Informations- und Kommunikationssysteme, IT-Servicemanagement, Projekt(portfolio)management, Social Computing sowie Wertschöpfungsnetze. Dabei wird keine spezifische methodische Orientierung vorausgesetzt.

Die Professur soll sich an der existierenden Forschungsgruppe sowie am geplanten Forschungszentrum "Services Sciences and Knowledge-Intensive Organizations" beteiligen. Publikationstätigkeit in hochwertigen internationalen Fachzeitschriften und im Rahmen von hochrangigen Konferenzen sowie Kooperation mit internationalen Forschungs- und/oder Projektpartner/innen werden ebenso erwartet wie die Einwerbung von Drittmitteln.

In der Lehre soll das Fach Wirtschaftsinformatik durch die Mitwirkung an den einschlägigen Bachelor-, Master- und PhD-Programmen der Fakultät für Betriebswirtschaft in deutscher und englischer Sprache vertreten werden.

Darüber hinaus wird erwartet, dass sich die Professorin/der Professor an der strategischen Weiterentwicklung der Fakultät für Betriebswirtschaft sowie an der akademischen Selbstverwaltung beteiligt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften sowie im Rahmen von hochrangigen Fachkonferenzen;
- d) Einbindung in die internationale fachspezifische Forschung;
- e) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- f) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- g) facheinschlägige Auslandserfahrung;
- h) Fähigkeit zur Führung von Teams im Bereich der Forschung und Lehre.

Bewerbungen müssen bis spätestens

19. September 2012

an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlraherplatz@uibk.ac.at) eingelangt sein.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Für diese Position ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für ArbeitnehmerInnen der Universitäten und ein Mindestentgelt von € 4.571,20/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt und die Ausstattung der Professur sind Gegenstand von Berufungsverhandlungen. Darüber hinaus bietet die Universität zahlreiche attraktive Zusatzleistungen (<http://www.uibk.ac.at/universitaet/zusatzleistungen/>).

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Publikationsliste, Liste der laufenden und der durchgeführten Projekte (inkl. Fördergeber/in, Laufzeit und Fördersumme), Konzept für die am Institut für Wirtschaftsinformatik, Produktionswirtschaft und Logistik geplanten Forschungsaktivitäten, Aufstellung der bisherigen Lehrtätigkeit sowie der vorliegenden Evaluationen und die fünf wichtigsten fachspezifischen Publikationen in elektronischer Form. Die Bewerbungsunterlagen sind digital (CD, E-Mail) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Da die Bewerbungen international begutachtet werden, ist die Bewerbung in englischer Sprache zu verfassen.

Ausführliche Informationen zum Institut und zur Fakultät finden sich unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/betriebswirtschaft/career.html>. Dort werden auch Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens bereitgestellt.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Tilmann Märk

R e k t o r

387. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: BIWI-7181

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung ab 01.10.2012 auf die Dauer der Abwesenheit des Stelleninhabers längstens jedoch bis 30.09.2013. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung von Abschlussarbeiten; Mitarbeit bei laufenden Forschungsarbeiten; Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Erforderliche Qualifikation: Promotion; Studium der Erziehungswissenschaft oder verwandter Kultur- oder Sozialwissenschaften; Lehrerfahrung, insbes. in den Bereichen Psychoanalyse/Psychoanalytische Pädagogik sowie Entwicklungs-/Sozialisierungstheorien; Unterstützung der Forschungsarbeit unter besonderer Berücksichtigung der Themenbereiche Psychoanalytische Pädagogik und Entwicklungswissenschaft; gute Englischkenntnisse; Teamfähigkeit; Kooperationsbereitschaft mit dem Gesamtkollegium; Belastbarkeit; professionelle Umgangsformen; Eigeninitiative.

Chiffre: PHIL-HIST-7149

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (15 Stunden/Woche), Büro DekanIn Philosophisch-Hist. ab 01.09.2012 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Selbständige wissenschaftliche Arbeit in der Anwendung und der Weiterentwicklung des wissenschaftlichen Konzepts CEnT; Organisation von wissenschaftlichen Tagungen, der Kommunikation unter den Mitgliedern der Forschungsplattform und Betreuung der internationalen Kontakte; Öffentlichkeitsarbeit, Präsentation der Forschungsplattform nach außen; Betreuung und Weiterführung der Homepage; Vorbereitung von Sitzungen und Treffen der Forschungsplattform. Erforderliche Qualifikation: Mag. phil. Abgeschlossenes Studium in einem der an der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen oder der Philosophisch-Historischen Fakultät vertretenen Fächer. Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, erwünscht ist auch Kenntnis einer romanischen Sprache); Kenntnisse der Universitätsstruktur und SAP-Grundkenntnisse von Vorteil; Erfahrung in der aktiven Kommunikation mit KollegInnen im lokalen, nationalen und internationalen Umfeld; Erfahrung in der Vermittlung der Plattform CEnT an die Öffentlichkeit.

Chiffre: PHIL-HIST-7123

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (20 Stunden/Woche), Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Bereich Alte Geschichte ab 15.09.2012 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Selbständige Forschung (Dissertation und Forschungsschwerpunkt); Mitwirkung bei Verwaltung und Organisationsaufgaben; Abhaltung von Lehrveranstaltungen. Erforderliche Qualifikation: Ein den Lehr- und Forschungsschwerpunkten des Instituts entsprechendes abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder Magister); Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten (Alte Geschichte/Alter Orient); Organisationstalent; Teamfähigkeit; hohe Kommunikations- und Konfliktlösungsfähigkeit; kreative Problemlösungskompetenz; Selbstständigkeit; Diskussionsbereitschaft; Stabilität und Belastbarkeit.

Chiffre: PHIL-KULT-7143

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung im Bereich der französischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Romanistik ab 01.09.2012 auf die Dauer der Abwesenheit der Stelleninhaberin längstens

jedoch bis 15.10.2014. Hauptaufgaben: Mitwirkung in der Forschung und Verwaltung im Bereich der französischen und/oder spanischen Sprachwissenschaft. Erforderliche Qualifikation: laufendes Studium der Romanistik (Diplom, Lehramt, Bachelor oder Master), mit Schwerpunkt im Bereich Französisch und/oder Spanisch; Ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Französisch und/oder Spanisch (vorzugsweise Kenntnisse in beiden Sprachen); Erwünscht: Interesse an oder Schwerpunkt in der Linguistik; Erwünschte Sozialkompetenz: Teamfähigkeit, Dynamik, Initiative, Kreativität, Organisationskompetenz, Eigenverantwortung.

Chiffre: PHIL-KULT-7141

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Romanistik ab 01.09.2012 auf die Dauer der Abwesenheit der Stelleninhaberin längstens jedoch bis 15.10.2014. Hauptaufgaben: Forschung im Bereich der Sprachwissenschaft Französisch; Lehre im Bereich der Sprachwissenschaft Französisch; Mitwirkung in der Verwaltungstätigkeit. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium (Diplom, Lehramt oder Master) im Bereich Französisch mit Schwerpunkt Linguistik; Dissertationsprojekt im Bereich der französischen Sprachwissenschaft; Near-native Kompetenz in Französisch; Erwünscht: Auslandserfahrung im frankophonen Bereich; Kenntnisse einer zusätzlichen romanischen Sprache; Erwünschte Sozialkompetenz: Teamfähigkeit, Dynamik, Initiative, Kreativität, Organisationskompetenz, Eigenverantwortung, pädagogisch-didaktische Befähigung.

Chiffre: PHIL-KULT-7140

UniversitätsassistentIn - Postdoc (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Romanistik ehest möglich auf die Dauer der Abwesenheit der Stelleninhaberin längstens jedoch bis 14.06.2017. Hauptaufgaben: Forschung im Bereich der Sprachwissenschaft Spanisch; Lehre im Bereich der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft Spanisch; Mitwirkung in der Verwaltungstätigkeit. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktorat im Bereich der romanistischen Linguistik, Schwerpunkt Spanisch; Near-native Kompetenz in Spanisch; Erwünscht: Einbindung in den Wissenschaftsbetrieb; Auslandserfahrung im spanischsprachigen Bereich; Kenntnisse einer zusätzlichen romanischen Sprache; Lehrerfahrungen, vorzugsweise im universitären Bereich; Erwünschte Sozialkompetenz: Teamfähigkeit, Dynamik, Initiative, Kreativität, Organisationskompetenz, Eigenverantwortung, pädagogisch-didaktische Befähigung.

Chiffre: PHIL-KULT-7129

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung zur Unterstützung der Einführung des BA Vergleichende Literaturwissenschaft (10 Stunden/Woche), Institut für Sprachen und Literaturen, Bereich Vergleichende Literaturwissenschaft ab 01.10.2012 bis längstens 30.09.2013. Hauptaufgaben: Erstellung von Informationsmaterial zum BA Vergl. Lit.Wiss.; Beratungs- und Betreuungstätigkeit für den BA Vergl. Lit.Wiss. Erforderliche Qualifikation: Erfahrung im Diplomstudiengang Vergleichende Literaturwissenschaft, Erfahrung in einem BA-Studiengang an der LFU; Erfahrung in der Betreuung von StudienanfängerInnen, Erfahrung in der studentischen Gremienarbeit; Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zum selbständigen Arbeiten; Belastbarkeit, Flexibilität.

Chiffre: BIO-7180

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Büro DekanIn Biologie ab 01.10.2012 bis längstens 28.02.2014. Hauptaufgaben: Betreuung der biopage; Unterstützung bei der Administration des Lehrbetriebes. Erforderliche Qualifikation: Fortgeschrittenes Bachelorstudium Biologie oder laufendes MA Studium, gute Kenntnis der Studienpläne, gute Computerkenntnisse; Kommunikations- und Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz.

Chiffre: BIO-7179

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Büro DekanIn Biologie ab 01.10.2012 bis längstens 28.02.2014. Hauptaufgaben: Betreuung der

biopage; Unterstützung bei der Administration des Lehrbetriebes. Erforderliche Qualifikation: Fortgeschrittenes Bachelorstudium Biologie oder laufendes MA Studium, gute Kenntnis der Studienpläne, gute Computerkenntnisse; Kommunikations- und Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz.

Chiffre: BIO-7178

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Büro DekanIn Biologie ab 01.10.2012 bis längstens 28.02.2014. Hauptaufgaben: Betreuung der biopage; Unterstützung bei der Administration des Lehrbetriebes. Erforderliche Qualifikation: Fortgeschrittenes Bachelorstudium Biologie oder laufendes MA Studium, gute Kenntnis der Studienpläne, gute Computerkenntnisse; Kommunikations- und Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz.

Chiffre: BIO-7177

Studentische/r Mitarbeiter/in in Forschung und Verwaltung (5 Stunden/Woche), Büro DekanIn Biologie ab 01.10.2012 bis längstens 28.02.2014. Hauptaufgaben: Betreuung der biopage; Unterstützung bei der Administration des Lehrbetriebes. Erforderliche Qualifikation: Fortgeschrittenes Bachelorstudium Biologie oder laufendes MA Studium, gute Kenntnis der Studienpläne, gute Computerkenntnisse; Kommunikations- und Teamfähigkeit, Problemlösungskompetenz.

Chiffre: CHEM-PHARM-7130

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (25 Stunden/Woche), Institut für Organische Chemie ab 16.10.2012 auf 3 Jahre. Hauptaufgaben: Betreuung der Studierenden, speziell Praktikumsbetreuung; Mitwirkung in der Lehre für Studierende der Pharmazie und Chemie (Übungen, Vorlesungen, Seminare); Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben; Durchführung von wiss. Forschungsarbeiten im Rahmen der Dissertation. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium, Fachrichtung Chemie/Chemie Lehramt; Kompetenz im Umgang mit Studierenden; Teamfähigkeit in der Lehre und Forschung; kreative Problemlösungsfähigkeit.

Chiffre: CHEM-PHARM-7164

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Pharmazie, Abt. Pharmakologie und Toxikologie ab 01.10.2012 auf 6 Jahre, eine Qualifizierungsvereinbarung kann angeboten werden. Hauptaufgaben: selbstständige Forschung (Habilitation); Mitarbeit im Forschungsschwerpunkt Centrum für Molekulare Biowissenschaften und lokalen Schwerpunktprogrammen des FWF; selbstständige, qualitativ hochwertige, forschungsgeleitete Lehre; Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Mitarbeit bei der Organisation wissenschaftlicher Tagungen, Verwaltung eigener Drittmittel. Erforderliche Qualifikation: mehrjährige postpromotionelle Forschungstätigkeit (Elektrophysiologie, Molekularbiologie, Zellbiologie), Erfahrung in der kompetitiven Einwerbung von Drittmitteln und der Durchführung von eigenständigen Forschungsprojekten auf internationalem Niveau; didaktische Erfahrung zur Lehre im Fach Pharmakologie, sowie naturwissenschaftlichen Fächern für Studierende der Pharmazie; nachweisliche Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten, Teamfähigkeit, kreative Problemlösungskompetenz; Englisch in Wort und Schrift; Erfahrung in der Mitbetreuung von DiplomandInnen und DoktorandInnen; Zwei Empfehlungsschreiben und ein Lehrkonzept sind den Bewerbungsunterlagen beizuschließen.

Chiffre: MIP-7151

UniversitätsassistentIn - Postdoc (40 Stunden/Woche), Institut für Informatik ab 01.10.2012 bis 30.09.2018. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen; Betreuung der Studierenden; Selbstständige Forschung; Organisation und Verwaltung. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium; hervorragende Kenntnisse im Bereich Security Engineering; Erfahrung in der Lehre; Erfahrung im Projektmanagement; Führungskompetenz; Teamfähigkeit; kreative Problemlösungsfähigkeit.

Chiffre: PSY-SPORT-7137

Senior Lecturer ohne Doktorat (20 Stunden/Woche), Institut für Sportwissenschaft ab 01.10.2012 auf 4 Jahre. Hauptaufgaben: Lehre (8 SSt); Rhythmisch-tänzerische Gymnastik; Fitnessgymnastik; Aerobic. Erforderliche Qualifikation: Diplom- oder Masterstudium; Erfahrung in der universitären Lehre; spezielle Ausbildung im Fachbereich Rhythmische Gymnastik, Tanz und Aerobic; Möglichkeit zur Entfristung bei fortdauerndem Bedarf und positiver Leistungsbeurteilung.

Chiffre: BAU-7136

Senior Lecturer ohne Doktorat (20 Stunden/Woche), Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften, AB Technische Mathematik ab 15.09.2012 bis 14.09.2016. Hauptaufgaben: Lehrtätigkeit im Ausmaß von 8 SSt.; Mitwirkung in der Forschung; Mitwirkung bei Verwaltungsaufgaben. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium aus Technischer Mathematik; Erfahrung in der Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Übungen aus Mathematik und Numerik in den Ingenieurwissenschaften; Kenntnis gängiger mathematischer Programmiersprachen; Erfahrung mit mathematischer Modellierung mechanischer Systeme und Mehrkörpersimulation; Teamfähigkeit in der Forschungszusammenarbeit; Freude an der Betreuung von Studierenden; Möglichkeit zur Entfristung bei fortdauerndem Bedarf und positiver Leistungsbeurteilung.

Chiffre: BAU-7133

UniversitätsassistentIn - Dissertationsstelle (25 Stunden/Woche), Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften, AB Baubetrieb, Bauwirtschaft und Baumanagement ab 15.09.2012 bis 14.09.2016. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen; Betreuung von Bachelor- und Diplomarbeiten; Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben; Selbständiges Forschen. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Studium aus dem Fachgebiet Bauingenieurwesen; sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (Wort und Schrift); besonderes Interesse bzw. Kompetenz im Bereich Tunnelbau; Interesse und Kenntnisse im Bereich Baubetrieb, Bauwirtschaft und Projektmanagement; sehr gute EDV-Kenntnisse; Bereitschaft zum Erlernen neuer Software wie z.B. LaTeX (für Skripten); Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit Assistentenkollegen/Innen aus anderen Wissenschaftsbereichen sowie Projektgruppen; hohe Qualität in der Kommunikation.

Schriftliche Bewerbungen sind **bis 08.08.2012** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

388. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: PHIL-KULT-7144

InstitutssekretärIn VwGr IIb (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Institut für Translationswissenschaft ab 01.09.2012 bis 31.08.2013, längstens jedoch bis zur Rückkehr der StelleninhaberIn. Hauptaufgaben: Organisatorische Unterstützung der Professoren; Logistische Unterstützung bei Tagungen und bei der Herstellung von Typoskripten; Parteienverkehr und Prüfungsorganisation; Diverse andere Verwaltungsarbeiten. Erforderliche Qualifikation: sehr gute EDV-Kenntnisse, stilsichere Beherrschung der deutschen Sprache; Kontaktfreudigkeit, Eigeninitiative, Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein.

Chiffre: MIP-7023

SystemadministratorIn VwGr IIIb (40 Stunden/Woche), Institut für Informatik ab sofort. Hauptaufgaben: Organisation und Administration der IT-Infrastruktur; Systemoperating und Programmierung; Wissenschaftliches Programmieren (ttgen); Öffentlichkeitsarbeit. Erforderliche Qualifikation: Abschluss einer technischen Ausbildung ODER entsprechende Berufserfahrung; gute Kenntnisse im Bereich der Netzwerk- & Systemadministration; Sehr gute Kenntnisse im Bereich Linux/UNIX (besonders RedHat-Derivate) sowie Windows & Mac OS X; Perfekte Englischkenntnisse (Arbeitsprache der Arbeitsgruppe ist Englisch); Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Systemplanung, Budgetierung, Einkauf; Sehr gute Programmierkenntnisse mit Java/J2EE sowie Erfahrung mit JBoss/JBoss Seam; Erfahrung mit Projektarbeit; Teamfähigkeit; Kommunikationsfähigkeit (Einschulung und Beratung bei Bedienungsfehlern); analytisches Denken; Durchsetzungsvermögen; sicheres Auftreten; Belastbarkeit; selbständiges Arbeiten. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: PERS.Abt.-7122

Handwerkliche Hilfskraft (m/w) VwGr I (40 Stunden/Woche), Gebäude und Infrastruktur, Abt. Werkstätten ehest möglich. Hauptaufgaben: Mithilfe in allen Gewerken der Werkstätte; Mithilfe bei Übersiedelungen und Transporten; Durchführung von Kleinreparaturen und Montagearbeiten; Mithilfe im Bereich Außenanlagenbetreuung. Erforderliche Qualifikation: handwerkliche Fähigkeiten, Führerschein B, körperliche Belastbarkeit erwünscht; Flexibilität, genaues Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Chiffre: PERS.Abt.-7185

PersonalreferentIn VwGr IIIa (20 Stunden/Woche, Ersatzkraft), Personalabteilung ehest möglich bis 21.06.2013. Hauptaufgaben: Prüfung und Administration Werkverträge sowie freie Dienstverträge; Beratung; Qualitätssicherung im eigenen Bereich. Erforderliche Qualifikation: Zumindest Maturaabschluss; profunde Kenntnisse in Personalverrechnung und im Dienst- und Arbeitsrecht sowie in Vertragsabgrenzungen, weitere Kenntnisse: SAP HR, Fremdsprachen, universitäre Organisationsstruktur, allg. EDV Kenntnisse, mehrjährige Erfahrung im Bereich der Personaladministration; Genauigkeit, Diskretion, Hohe Team- sowie Kommunikationsfähigkeit; Serviceorientiertes Denken; Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft.

Chiffre: PERS.Abt.-7067

Technische Leitung Software-Entwicklung für EOD, VwGr IIIb (40 Stunden/Woche), ULB, Abteilung für digitale Services ehest möglich. Hauptaufgaben: Technische Leitung des EOD EntwicklerInnenteams (3-5 MitarbeiterInnen); Wartung und Weiterentwicklung der Software ODM (Order Data Manager); Wartung und Weiterentwicklung der angeschlossenen Dienste (Europeana, OCR Dienste). Erforderliche Qualifikation: einschlägiges Grundstudium (Bachelor) oder mehrjährige einschlägige Berufserfahrung; Mehrjährige IT-Projektleitungs- und Entwicklungserfahrung; fundierte Kenntnisse und umfassende Erfahrung in Software Design und IT-Architektur, im speziellen Java, PHP, Bash, SQL, XML/XSL, JSP, HTML/CSS sowie MVC Pattern Frameworks (Struts) und O/R Mapper (Ibatis); von Vorteil: Kenntnisse gängiger Standards im IT-Bibliothekswesen (Metadatenformate, Schnittstellen), gute Linux/Unix Kenntnisse; Englisch fließend in Wort und Schrift; ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten; hohe Einsatzbereitschaft; großes Verantwortungsbewusstsein. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: PERS.Abt.-7150

LeiterIn BenutzerInnenservice VwGr IVa (40 Stunden/Woche), Zentraler Informatikdienst, BenutzerInnenservice ehest möglich. Hauptaufgaben: Inhaltliche Leitung des BenutzerInnenservice; Personelle Leitung des BenutzerInnenservice; Projektmanagement; Sonstige. Erforderliche Qualifikation: Matura oder gleichzuhaltender Abschluss; mehrjährige Führungs- und/oder IT-Projektleitungserfahrung; ExpertInnenwissen im Bereich IT-Systemtechnik (PC-Technologie) und AV-Technik; solide betriebswirtschaftliche Kenntnisse (Budgetplanung und -kontrolle, Bestellwesen/Einkauf); Erfahrung mit IT- und AV-Dienstleistungen inkl. Hotline- und Help-Desk-Support;; Umsetzungsstärke; Professionalität; Ergebnisorientierung; hohe Belastbarkeit; vernetztes Denken und Agieren in einer komplexen, heterogenen IT- und AV-Dienstleistungslandschaft; technische Einsatzbereitschaft.

Chiffre: PERS.Abt.-7132

NetzwerkanalysiererIn Vw Gr. IVa (40 Stunden/Woche), Zentraler Informatikdienst, Kommunikationssysteme ab 01.09.2012 bis 31.08.2013. Hauptaufgaben: Entwicklung linux-basierter E-Mail- und Kommunikationslösungen. Erforderliche Qualifikation: Abschluss eines Hochschulstudiums, zumindest aber Matura oder ein gleichwertiger Abschluss und weitere einschlägige Spezialkenntnisse; Praktische Erfahrungen in den Bereichen Projektmanagement, Anwendungs-Implementation und Integration; Fundierte Kenntnisse in den Bereichen Linux, Mailsysteme, Netzwerktechnologien, Programmierung und Skriptsprachen (Java, PHP); Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten; Kooperations- und Teamfähigkeit; Soziale Kompetenz; Flexibilität und Belastbarkeit; Engagement und Bereitschaft zur Weiterbildung; Einsatzfreude.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **08.08.2012** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner
